

Herzsport

Entstehung und Entwicklung der Abteilung Herzsport in der Turnerschaft Großburgwedel e.V.

Die Anregung für die **TSG** in der Abteilung Behindertensport weitere Rehabilitationsgruppen mit einem speziellen Sportangebot für Menschen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen einzurichten kam von der damaligen Abteilungsleiterin Rosemarie Neumann.

- 16.03.1987 **Erweiterte Vorstandssitzung in der TSG**
In dieser Sitzung waren nicht alle Vorstandsmitglieder für die Einrichtung einer Koronargruppe. Der damalige Bürgermeister, Dr. K. Hoppenstedt unterstützte dieses Vorhaben mit der Begründung der sozialen Verantwortung gegenüber den Bürgern von Burgwedel.
- 29.04.1987 **Informationsveranstaltung für den Herzsport**
im Rathausaal
Anwesend: 1. Vorsitzender K.-G. Mehring
Friedrich Kruse, der neue Abteilungsleiter
Ärzte
Übungsleiter Hans-Alfred Disselhoff
Vertretung vom Behinderten-Sportverband
31 interessierte Frauen und Männer
Themen der Veranstaltung:
Herz-Kreislauf-Erkrankungen
Risikofaktoren
Lebensführung
Übungsmöglichkeiten
- 25.05.1987 **Gründung der Herzsportabteilung durch den erweiterten Vorstand der TSG**
So entstand unter dem Dach der Behindertensportabteilung die Abteilung „Rehabilitationssport“
- 01.09.1987 **Erster Übungsabend der Herzsportgruppe**
mit 14 Teilnehmern in der Sporthalle der Grundschule Burgwedel
ärztliche Leitung: Dr. Christian Schmitz
Übungsleiter: Hans-Alfred Disselhoff
- 01.11.1989 **Gründung der 2. Herzsportgruppe**
Durch den sehr starken Zulauf von neuen Teilnehmern musste eine weitere Gruppe gegründet werden. Diese hatte ihren Übungsabend auch in der Grundschule Burgwedel in der 2. Turnhalle. Ärztlich betreut wurden diese Gruppen durch verschiedene Ärzte aus Burgwedel und Isernhagen. Einteilung der Ärzte durch Dr. Schmitz (Erstellung eines Einsatzplanes)
Übungsleiterin der 2. Gruppe Barbara Moschüring,
ab 22.09.1992 Übungsleiterin Dorothea Nikolaus.

- 22.09.1992 **Informationsveranstaltung und gleichzeitige Gründung einer Präventionsgruppe** (vorbeugend) in der Sporthalle der Seniorenbegegnungsstätte Burgwedel.
Bei der Präventionsgruppe war die Anwesenheit eines Arztes nicht erforderlich. Übungsleiterin: Barbara Moschüring
- In der Abteilung Rehabilitationssport entstanden weitere Sportgruppen:**
Gruppen für Menschen mit verschiedenen Krankheitsbildern wie Arthrose, Parkinson, nach Schlaganfall oder zur Krebsnachsorge, auch Gruppen für Kinder mit Entwicklungsstörungen kamen hinzu.
- Die Abteilung Rehabilitationssport mit allen genannten Gruppen wurde umbenannt in die Abteilung **Gesundheitssport**
1. Vorsitzender Friedrich Kruse
- 30.10.1992 **Jubiläumsfeier 5 Jahre Herzsport im Gasthof Voltmers Hof in Isernhagen**
- Juli 1997 **Informationsveranstaltung über den Gesundheitssport im Rathaussaal der Gemeinde Burgwedel**
Podiumsdiskussion mit Vertretern des Vorstandes TSG, des Behinderten-Sportverbandes und Ärzten
- 28.11.1997 **Jubiläumsfeier 10 Jahre im Gasthaus Winter in Isernhagen**
- August 2002 **Gründung der Herzsport-Nachsorgegruppe**
Die Teilnehmer erhalten keinen Zuschuss mehr von ihren Krankenkassen, die Anwesenheit eines Arztes ist gesetzlich nicht vorgeschrieben, Übungsleiter: Reinhold Enskat
- 31.11.2002 **Jubiläumsfeier 15 Jahre Herzsport im Gasthaus Lahmann in Neuwarmbüchen**
- Jahr 2005 Da die Abteilung Gesundheitssport in Bezug auf Mitgliederzahl und dem damit verbundenen sehr hohen Verwaltungsaufwand zu groß wurde, hat man die Abteilung in 3 Bereiche aufgeteilt:
1. Herzsport
 2. Sport für Menschen mit Behinderungen
 3. Präventionssport und Rehabilitation
- Für die Bereiche Herzsport und Sport für Menschen mit Behinderung ist weiterhin Friedrich Kruse Abteilungsleiter. Für den Bereich Prävention und Rehabilitation hat Herr Jonsson die Abteilungsleitung kommissarisch übernommen.
- 09.01.2007 **Jubiläum 20 Jahre Herzsport im Gasthaus Lahmann in Neuwarmbüchen**
Ehrungen: Mitglieder und Sportler, die vom 01.09.1987 (Gründung der 1.

Herzsportgruppe) dabei waren: Sigrid Jebe
Georg Lucks
Georg Wichmann
Dr. Christian Schmitz
Dr. Ulrich Eggert
Hans-Alfred Disselhoff
Friedrich Kruse

März 2008 **Gründung der 4. Herzsportgruppe**
in der großen Turnhalle des Gymnasiums mit der ständigen Anwesenheit eines Arztes. Übungsleiter: Hans-Alfred Disselhoff

2008 seit diesem Jahr steht uns Achim Zerra als Fachübungsleiter bei Bedarf zur Verfügung.

November 2008 **Gründung einer Herzsportgruppe „Schongymnastik“**
mit ständiger Anwesenheit eines Arztes. In dieser Gruppe treiben Teilnehmer Sport, die neben einer Herz-Kreislauf-Erkrankung weitere Diagnosen haben, z.B. Wirbelsäulenleiden usw.
Übungsleiterin: Dorothea Nikolaus

03.02.2009 **Mitgliederversammlung der Herzsportabteilung**
Friedrich Kruse stellt nach 22 Jahren sein Amt als 1. Vorsitzender zur Verfügung. Die Mitglieder wählten Friedrich Kruse zum Ehrenvorsitzenden.

Der neu gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1.Vorsitzender:	Bernd Arnoldt
1. Stellvertreter	Willi Rinne
2. Stellvertreter	Erik Leman
Schrift- u. Pressewart	Renate Rudat
Gruppenorganisation	Helmut Schoppe
Kassenwart	Klaus Fischer
Koordination der Nachmittagsgruppe	Hans-Alfred Disselhoff

November 2010 **Gründung der 2. Herzsport-Nachsorgegruppe**
In der Turnhalle der Grundschule Burgwedel. Die Teilnehmer erhalten von Ihren Krankenkassen keinen Zuschuss mehr (ausgesteuert) Ein Arzt ist während der Sportzeit nicht erforderlich.
Übungsleiterin: Angela Timpe (kommt aus Garbsen)

Die Teilnehmer in den Herzsportgruppen sind von ihrem Leistungsvermögen und ihren Diagnosen sehr unterschiedlich. Die Gruppen sind sehr gemischt und bestehen aus Übungs- und Trainingsgruppenteilnehmern:

Übungsgruppe bis 75 Watt-Leistung auf dem Fahrradergometer,
Trainingsgruppe ab 76 Watt

Der **Altersdurchschnitt** beträgt im Jahre 2010 **69,7 Jahre**

Um das Gemeinschaftsgefühl und den sozialen Aspekt über die Sportstunden hinaus zu vertiefen, wurde von Beginn an seit 1987 jedes Jahr ein neues kulturelles Programm angeboten. Zu diesem Angebot wurden auch die Ehe- und Lebenspartner eingeladen.

Das Programm wurde von Mitgliedern der Herzsportabteilung und dem jeweiligen Vorstand vorgeschlagen. Dazu gehörten Exkursionen,

Radtouren, Wanderungen, Kegel- und Grillabende und jährlich eine Jahresabschlussfeier.

31.12.2010 Mit dem Stichtag 31.12.2010 hat die Herzsportabteilung nunmehr nach fast 24 Jahren 167 Mitglieder (davon 17 passive Mitglieder)

01.01.2011 Wie in der Herzsportgruppe üblich haben in diesem Jahr Conrad von Witzleben und Bernhard Baars die Aufgabe übernommen, jedem Teilnehmer dieser Gruppe zum Geburtstag eine Glückwunschkarte zu übersenden.
Seit der Gründung haben Brigitte Neitzke und danach Ursula und Karl Jentsch jahrelang pünktlich diese Glückwünsche an alle Teilnehmer verschickt.

2011 Seit diesem Jahr steht uns Joachim Heigel als Fachübungsleiter bei Bedarf zur Verfügung.

17.02.2011 **Mitgliederversammlung der Herzsportabteilung**
Der 1. Vorsitzende Bernd Arnoldt stellt sein Amt aus gesundheitlichen Gründen zur Verfügung.
Der neue gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender	Hans-Alfred Disselhoff
2. Vorsitzender	Willi Rinne
Schriftführerin	Renate Rudat
Gruppenorganisator	Helmut Schoppe
Kassenwart	Klaus Fischer
Öffentlichkeitsarbeit und Presse	Peter Heigl

03.03.2011 usw. Der neu gewählte Abteilungsvorstand hat in seinen ersten Sitzungen die Aufgaben jedes einzelnen Vorstandsmitgliedes festgelegt. Es wurden Arbeitsabläufe teilweise mit der TSG Geschäftsstelle gemeinsam erarbeitet und genehmigt und in einer Verfahrensanweisung festgehalten.

Für die Feierlichkeiten 100 Jahre TSG und 25 TSG Herzsport wurde jeweils ein Festausschuss gebildet. Die ersten Sitzungen fanden statt und Ideen wurden diskutiert,

Die Herzsport-Abteilung hatte im Durchschnitt 160-172 Mitglieder mit einem **Altersdurchschnitt von 71,3 Jahre**.

Auch im Jahre 2011 wurde wieder ein sehr umfangreiches kulturelles Jahresprogramm angeboten. Die Ehe- und Lebenspartner wurden wie immer dazu eingeladen.

Folgende Mitglieder sind im Jahre 2011 verstorben:

08.05.2011 Herta Habeck
29.10.2011 Richard Speidel

2012 Das Jahr hatte mit dem 100-jährigen Geburtstag der TSG und dem Gründungsjubiläum 25 Jahre Herzsport zwei Festveranstaltungen, die sehr viel organisatorische Aufgaben mit sich gebracht haben.

Juni 2012 Im Rahmen des 100-jährigen Bestehens der TSG wurde eine GESUNDHEITSWOCHE vom 11.06. bis 16.06.2012 durchgeführt. Beteiligt an dieser Festwoche waren die Abteilungen Frauengymnastik, Prävention und Rehabilitation, Sport für Menschen mit geistiger Behinderung und die Herzsportabteilung.

Höhepunkte waren die Podiumsdiskussion am 11.06. und der Gesundheitstag am 14.06. in der Von-Alten-Strasse in Großburgwedel. An den anderen 4 Tagen dieser Festwoche haben sich die o.g. Abteilungen selbst gestalterisch vorgestellt.

07.11.2012

Mitgliederversammlung am 07.11.2012 in der Senioren- Begegnungsstätte, Gartenstrasse in Großburgwedel

149 Teilnehmer nehmen in 7 Gruppen aktiv am Sport teil
23 Passive
172 Mitglieder in den Herzsportgruppen

Wahl des Vorstandes:

Peter Heigl hat sein Amt „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“ aus persönlichen Gründen zur Verfügung gestellt.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender	Hans-Alfred Disselhoff
2. Vorsitzender	Willi Rinne
Schriftführerin	Renate Rudat
Gruppenorganisator	Helmut Schoppe
Kassenwart	Klaus Fischer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Daniela Milicevic

Es wurde ein von den Mitgliedern geplantes kulturelles Jahresprogramm vorgestellt. Dieses Angebot gilt auch wieder für Ehe- und Lebenspartner der Teilnehmer.

01.12.2012

Weihnachts- und Jubiläumsfeier 25 Jahre Herzsport in der Gaststätte Bludau in Wennebostel

Gäste: stellvertretender Bürgermeister von Burgwedel Herr Visel,
vom Behindertensportverband Herr Podella
Vorstand der TSG

Wertschätzung für
über **25 Jahre** Treue
erhielten

Friedrich Kruse
Dr. Christian Schmitz
Dr. Ulrich Eggert
Hans-Alfred Disselhoff
Sigrid und Walter Jebe
Georg Lucks
Georg Wichmann
Hannelore Haase

Wertschätzung für
über **20 Jahre** Treue
erhielten:

Dorothea Nikolaus
Brigitte und Karl Neitzke
Ursel Putzke
Hubertus Pfitzner
Albrecht Rautmann
Heinrich Steding

Alle erhielten ein Polohemd mit dem Aufdruck **TSG 25 Jahre Herzsport.**
An der Feier haben 140 Mitglieder mit ihren Partnern teilgenommen.

- 2013 Im Jahr 2013 fanden keine besonderen Aktivitäten statt
Die Herzsportabteilung ist auf 183 Mitglieder angewachsen. Die normalen, organisatorischen Aufgaben wurden in guter Zusammenarbeit von den Mitgliedern des Abteilungs-Vorstandes erledigt.
- Jahresplan: Der alljährliche Jahresplan wurde wieder von den Mitgliedern der Abteilung und mit Unterstützung des Abteilungsvorstandes organisiert. Es fanden neben dem wöchentlichen Sport 10 Veranstaltungen statt. Die einzelnen Aktivitäten fanden großes Interesse. Zu allen Veranstaltungen wurde die Ehe- und Lebenspartner mit eingeladen.
Einige Höhepunkte:
- 15.06.2013 Tagesausflug zum Zwischenahner Meer (Bad Zwischenahn)
Der Bus für 66 Teilnehmer war schnell ausgebucht.
- Sommerferien 2013
Erstmals wurde in den Sommerferien am Dienstagabend nicht gewandert. Es fanden wöchentlich gemütliche Treffen im Biergarten im Restaurant Giardini in Burgwedel statt.
- 13.11.2013 Mitgliederversammlung in der Senioren Begegnungsstätte, Gartenstrasse in Burgwedel.

154 Teilnehmer nehmen am aktiven Sport teil,
diese teilen sich in 7 Gruppen auf
29 Passive Mitglieder
183 Mitglieder in der Herzsportabteilung.

Vortrag Dr. Thilo, Oberarzt im Regionskrankenhaus in Burgwedel.
Thema: Wechselwirkung von Medikamenten bei Herzpatienten.
Der Vortrag wurde von den anwesenden Mitgliedern mit Interesse verfolgt.
- 28.11.2013 Die Übungsleiterin Dorothea Nikolaus hat ihre Abendgruppe in der Grundschule aus privaten Gründen vorübergehend abgegeben. Diese Gruppe wurde von Angela Timpe übernommen.
- 07.12.2013 Weihnachtsfeier in der Gaststätte Bludau in Wennebostel/Wedemark. Es nahmen wieder über 100 Personen teil. Zur Unterhaltung und zur Begleitung der Weihnachtslieder spielten die Goschenhobler, eine Mundharmonikagruppe aus Wettmar.
- Mitglieder, die im Jahre 2013 verstorben sind:
15.02.2013 Fritz Voß
27.09.2013 Brigitte Neitzke
31.12.2013 Uwe Heinel
- 2014 Das Jahr 2014 war insgesamt ein normales Jahr in der Abwicklung aller unterschiedlichen Aufgaben, die in der Herzsportabteilung anfallen. Die Zusammenarbeit des Abteilungsvorstandes war sehr gut und vertrauensvoll.
Besonders nach der Erarbeitung der unterschiedlichen Aufgaben, die die einzelnen Vorstandsmitglieder übernommen haben, unterteilt nach *Verantwortlich* und *Beteiligung*, hat sich jeder auf sein Aufgabengebiet konzentriert. Die gegenseitige Vertretung hat dabei sehr gut geklappt.

28.04.2014 An diesem Tag wurde in der Seniorenbegegnungsstätte Großburgwedel eine neue Nachsorgegruppe eingerichtet. Dieses war notwendig, weil die anderen Gruppen gemessen an der Teilnehmerzahl zu groß wurden. So sind Teilnehmer aus anderen Gruppen hierhin gewechselt. Darüber hinaus turnen dort auch Teilnehmer, die sich gerne 2x pro Woche sportlich betätigen möchten. **Übungsleiterin ist Semra Schulz.**

Jahresplan
2014

Der alljährliche Jahresplan wurde wieder von den Mitgliedern der Herzsportabteilung und mit Unterstützung des Abteilungs-Vorstandes organisiert. Es fanden neben dem wöchentlichen Sport 10 Veranstaltungen statt. Hierzu wurden immer die Lebenspartner mit eingeladen. Höhepunkte waren der Tagesausflug nach Lüneburg, das Grillfest in Isernhagen und die Weihnachtsfeier in Wennebostel. Aber auch an allen anderen Events haben sich viele Teilnehmer und Angehörige beteiligt. Bei den Betriebsbesichtigungen, z.B. Fa. Sennheiser und Fa. Dr. Oetker konnten nicht alle Teilnehmer berücksichtigt werden, weil nur eine begrenzte Besucherzahl von den Betrieben zugelassen war.

12.11.2014 Mitgliederversammlung in der Senioren Begegnungsstätte Großburgwedel Gartenstrasse 10. Anwesend waren 40 Teilnehmer der Herzsportabteilung sowie der gesamte Vorstand.

Die Herzsportabteilung umfasst z.Zt. 140 aktive Mitglieder
32 passive Mitglieder
172 gesamt Mitgliederzahl Herzsport

Neben dem Bericht des Abteilungsvorstandes und Neuwahlen hat Herr Dr. Peter Schmidt einen Vortrag über das Thema „**Gebote der Altersvorsorge**“ gehalten.

Neuwahl des Abteilungsvorstandes,
Wahlleiter Friedrich Kruse:

Der neu gewählte Vorstand setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

- | | |
|---|------------------------|
| 1. erster Vorsitzende | Hans-Alfred Disselhoff |
| 2. zweiter Vorsitzende | Willi Rinne |
| 3. Schriftführerin | Renate Rudat |
| 4. Gruppenorganisator | Helmut Schoppe |
| 5. Kassenwart | Klaus Fischer |
| 6. Öffentlichkeitsarbeit
und Chronik | Daniela Milicevic |

Des Weiteren wurde der Jahresplan für 2015 vorgestellt.

2014

Mitglieder, die im Jahre 2014 verstorben sind:

- | | |
|-------------|-----------------------|
| 27.03. 2014 | Hermann Jünger |
| 30.03. 2014 | Klaus Fürstmann |
| 25.04. 2014 | Hans-Georg Eichmüller |
| 04.05. 2014 | Erich Prüser |
| 06.06. 2014 | Ronald Dettbarn |
| 16.07. 2014 | Karl Jentsch |

- 2015 Das Jahr 2015 verlief gut ohne große Vorkommnisse.
Die Zusammenarbeit des Abteilungsvorstandes war sehr gut und vertrauensvoll.
In den Gruppen mit ärztlicher Aufsicht turnen einige Teilnehmer, die gesetzlich in den Nachsorgegruppen turnen können. Diese Gruppen sind zu voll.
In mehreren Abteilungsvorstandssitzungen haben wir uns damit befasst, wie wir die Gruppen mit Arzt auf die vorgeschriebene Teilnehmerzahl reduzieren können, d.h. die Teilnehmer, die nicht mehr von den Krankenkassen gefördert werden dazu zu bewegen, in die Nachsorgegruppen zu wechseln.
Durch einen Brief mit den Hallenzeiten, Sportangeboten und in persönlichen Gesprächen wurden die Teilnehmer gebeten, in die für sie passende Gruppe zu wechseln. Einige Teilnehmer sind der Aufforderung nachgekommen und sind in die für sie entsprechende Gruppe gewechselt.
- Juli 2015 Mit Beginn der Sommerferien hat Angela Timpe ihre Übungsleitertätigkeit bei uns eingestellt; Grund: Wohnungswechsel von Garbsen nach Goslar.
- Sept. 2015 Nach den Sommerferien musste somit ein Wechsel der Fachübungsleiter in den einzelnen Gruppen vorgenommen werden:

Gruppe Angela Timpe hat Dorothea Nikolaus übernommen,
Gruppe Dorothea Nikolaus hat Joachim Heigel übernommen
Gruppe Joachim Heigel ist in die neue Halle der Grundschule gewechselt.
Gruppe Hans-Alfred Disselhoff ist in die Mehrzweckhalle der Grundschule gewechselt,
mit dem Übungsleiterwechsel von Dorothea Nikolaus sind einige nicht mehr durch die Krankenkassen geförderten Mitglieder in die Nachsorgegruppe gewechselt, die am Mittwochnachmittag in der neuen Halle der Grundschule turnt.
- Sept. 2015 Durch den Wechsel der Teilnehmer aus den von den Krankenkassen geförderten Gruppen in die Nachsorgegruppen konnten neue Teilnehmer aufgenommen werden.
- 18.11.2015 **Mitgliederversammlung** in der Senioren Begegnungsstätte Großburgwedel.
Anwesend waren 40 Teilnehmer der Herzsportabteilung sowie der gesamte Herzsport-Vorstand.

Die Herzsportabteilung umfasst z.Zt.
144 aktive Mitglieder
33 passive Mitglieder
177 gesamt
=====
- Der Altersdurchschnitt liegt bei 72,8 Jahren.
- Neben dem Jahresbericht des Abteilungsvorstandes gab es Berichte aus den Gruppen sowie den Kassenbericht von Willi Rinne. Joachim Heigel hat einen Vortrag über natürliche Vitalstoffe gehalten.
- z.Zt. haben wir in der Herzsportabteilung
5 Sportgruppen, die von den Krankenkasse gefördert werden
(ein Arzt ist immer anwesend)
3 Nachsorgegruppen ohne Arzt

Auf Grund der Hallenkapazitäten ist es nicht möglich weitere Gruppen zu installieren. Besonders die Ärzte haben sich auf den Dienstag eingestellt.

Jahresplan
2015

Der Jahresplan wurde wieder von den Mitgliedern der Herzsportabteilung mit Unterstützung des Abteilungsvorstandes organisiert. Zu den gemeinschaftsfördernden Veranstaltungen wurden die Lebenspartner mit eingeladen. Alle Angebote wurden gut angenommen.

Oktober
2015

Am 19.10.2015 verstarb unser Abteilungsvorstandsmitglied Klaus Fischer. Klaus Fischer war mehrere Jahre Kassenwart der Herzsportabteilung.

Dezember
2015

Zum 31.12.2015 hat der Vorstand der TSG das Abteilungskonto der Herzsportabteilung aufgelöst. Ab sofort müssen alle Kosten der Herzsportabteilung mit der TSG-Geschäftsstelle abgerechnet werden.

Dezember
2015

Mitglieder, die im Jahr 2015 verstorben sind:

13.05.2015 Georg Lucks (Gründungsmitglied)
20.07.2015 Ingrid Kolodziej
19.10.2015 Klaus Fischer
26.10.2015 Werner Filz

2016

Das Jahr 2016 war für die Herzsportabteilung ein Jahr ohne besondere Vorkommnisse.
Der Abteilungsvorstand hat sich zu 4 Vorstandssitzungen getroffen. In den Sitzungen wurden die allgemeinen Aufgaben und Probleme besprochen. Da alle einzelnen Gruppen der Herzsportabteilung von der Teilnehmerzahl her gut besetzt sind, wurde beschlossen, z.Zt. keine Werbung in der Presse oder im Internet vorzunehmen.
Auf Grund der Hallensituation wurde außerdem beschlossen, keine weiteren Herzsportgruppen zu eröffnen.

Ärzte 2016

2016 haben Dr. Wülfing und Dr. Rose aus privaten Gründen ihren Dienst bei uns aufgegeben. Dieser wurde nach langen Gesprächen mit Dr. Eggert und Dr. Bartlau von diesen übernommen.

Jahresplan
2016

Der Jahresplan 2016 wurde wieder von den Mitgliedern der Herzsportabteilung und des Abteilungsvorstandes organisiert. Es wurden 12 gemeinschaftsfördernde Aktivitäten durchgeführt.

Flyer

Ein neuer Flyer der Herzsportabteilung wurde erstellt.

September
2016

Uwe Schäfer hat seine Ausbildung zum Fachübungsleiter für „Innere Organe“ Herzsport abgeschlossen.
Ab sofort kann er als Vertreter für alle Abendgruppen Dienstags eingesetzt werden.

November
17.11.2016

Mitgliederversammlung.
Anwesende Mitglieder 40

- a. im Herzsport 150 Mitglieder aktiv
im Herzsport 31 Mitglieder passiv
gesamt 181 Mitglieder

der Altersdurchschnitt beträgt 73,3 Jahre

- b. der Vorsitzende hat noch einmal darauf hingewiesen,
dass die Zeit der Übungsstunde 70 Minuten beträgt.
- c. Vorstandswahlen:
Neuwahlen des Abteilungsvorstandes,
Wahlleiter Jürgen Hoseas.
- d. Der neue Vorstand der Herzsportabteilung setzt sich
aus folgenden Personen zusammen:

- | | |
|--|------------------------|
| 1. Vorsitzender | Hans-Alfred Disselhoff |
| 2. stellv. Vorsitzender | Willi Rinne |
| 3. Gruppenorganisator | Helmut Schoppe |
| 4. Schriftführerin | Renate Rudat |
| 5. Sachbearbeitung | Marion Thiem |
| 6. Öffentlichkeitarbeit
und Chronik | Daniela Milicevic |

Die Sachbearbeiterin wurde gewählt, weil sie Aufgaben zur Entlastung von
Renate Rudat übernehmen möchte.

- e. Beschluss
Es wurde von den Mitgliedern beschlossen, dass ab 2017 nur
noch 6-7 gemeinschaftsfördernde Veranstaltungen
durchgeführt werden.

Dezember 2016 Mitglieder, die im Jahre 2016 verstorben sind:

03.03.2016 Gerd Schenk